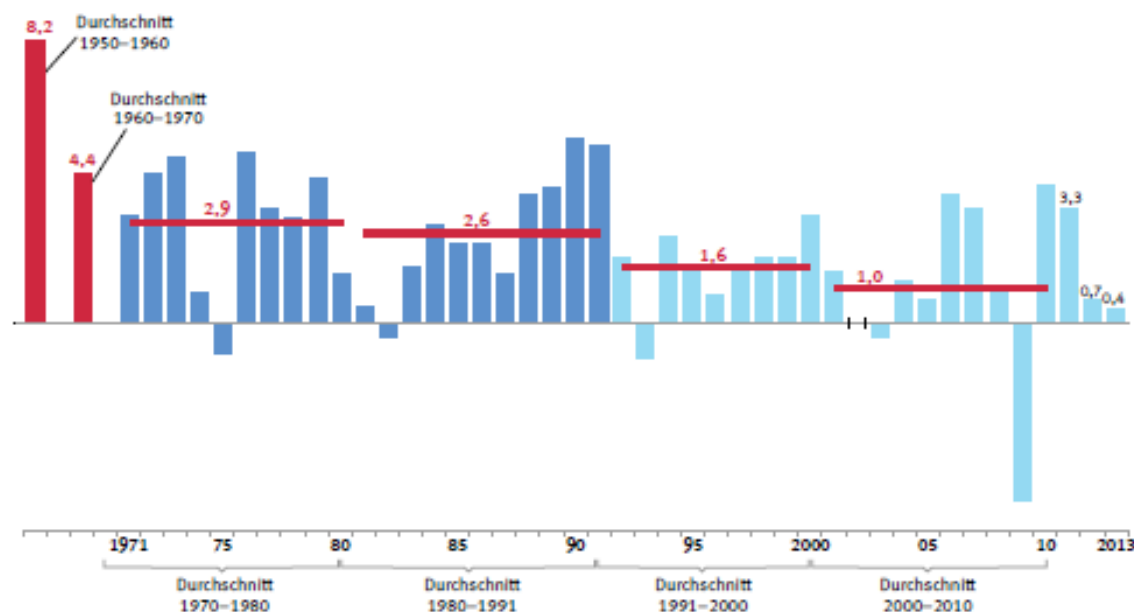


Die Leistung unserer Wirtschaft

Schaubild 2

Wirtschaftswachstum in Deutschland¹

Veränderung des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts gegenüber dem Vorjahr in %



¹ Die Ergebnisse von 1950 bis 1970 (Früheres Bundesgebiet) sind wegen konzeptioneller und definitorischer Unterschiede nicht voll mit den Ergebnissen von 1970 bis 1991 (Früheres Bundesgebiet) und den Angaben ab 1991 (Deutschland) vergleichbar. Die preisbereinigten Ergebnisse von 1950 bis 1970 (Früheres Bundesgebiet) sind in Preisen von 1991 berechnet. Die Ergebnisse von 1970 bis 1991 (Früheres Bundesgebiet) sowie die Angaben ab 1991 (Deutschland) werden in Preisen des jeweiligen Vorjahres als Kettenindex nachgewiesen. Bei der VGR-Revision 2011 wurden zudem nur die Ergebnisse für Deutschland bis 1991 zurückgerechnet; Angaben vor 1991 sind unverändert geblieben.

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

- Das BIP ist der Wert aller in einer Periode in einer Volkswirtschaft hergestellten Waren und Dienstleistungen.
oder
- Das BIP ist das in einer Periode im Inland erwirtschaftete Einkommen, das auf die Wirtschaftssubjekte verteilt werden kann.

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

- **Nominales Bruttoinlandsprodukt:** misst das in Geld bewertete Gesamtvolumen der Produktion: Güterproduktion zu **jeweiligen Preisen** (Marktpreisen)
- **Reales Bruttoinlandsprodukt:** misst das in Geld bewertete Gesamtvolumen der Produktion: Güterproduktion zu **Preisen eines Basisjahres**.

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

- **Drei Arten der Einkommensberechnung**

Einkommensentstehung – Wo ist das Einkommen entstanden?

Summe der in den verschiedenen Sektoren/Wirtschaftsbereichen einer Volkswirtschaft erwirtschafteten Einkommen.

Einkommensverteilung – Wie ist das entstandene Einkommen verteilt?

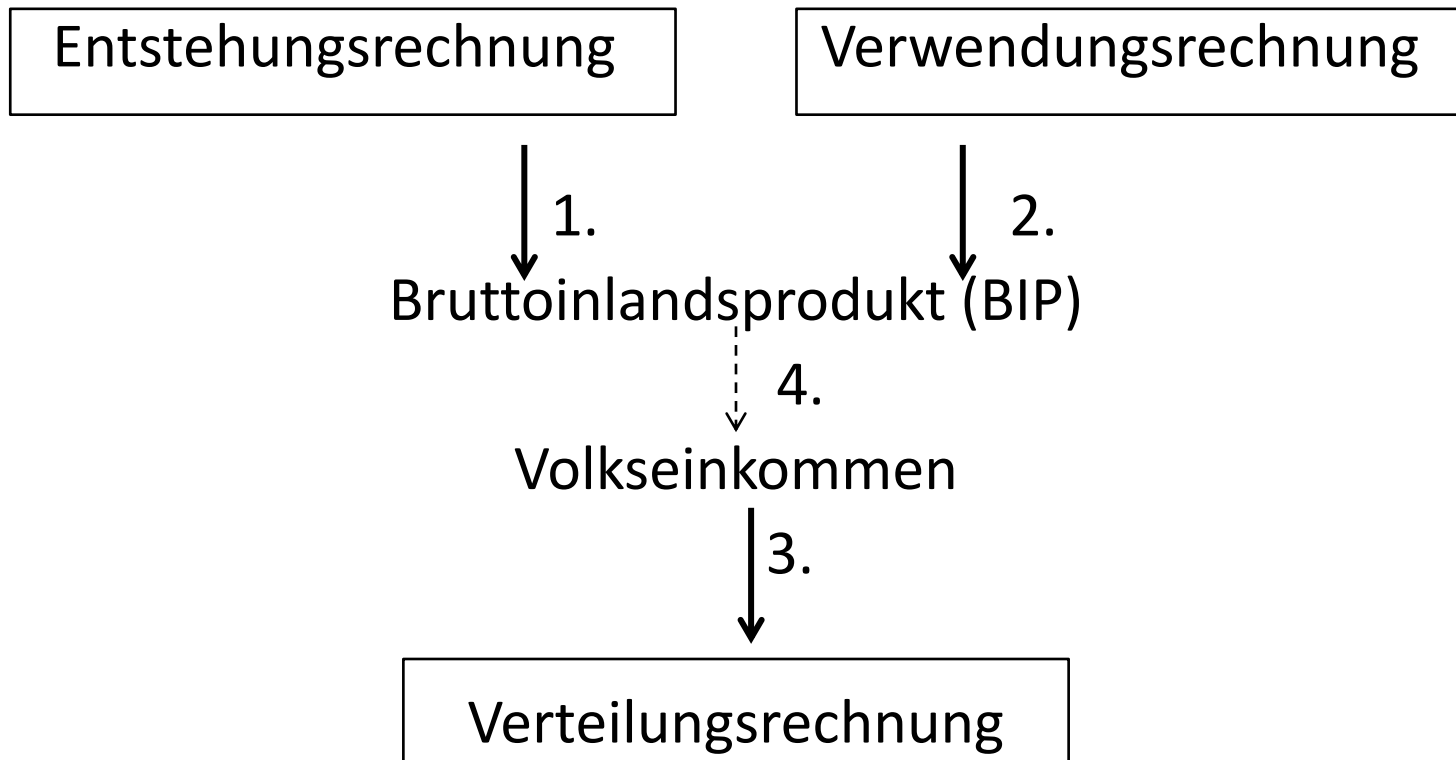
Verteilung der erwirtschafteten Einkommen auf die Produktionsfaktoren Arbeit und Kapital (Löhne/Gehälter, Gewinn, Vermögen).

Einkommensverwendung – Wie wird das entstandene Einkommen verwendet?

Verwendung des erwirtschafteten Einkommens für privaten und öffentlichen (staatlichen) Konsum, Investitionen, Exporte, Importe.

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Drei Arten der Einkommensrechnung



Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

1. Die Entstehungsrechnung

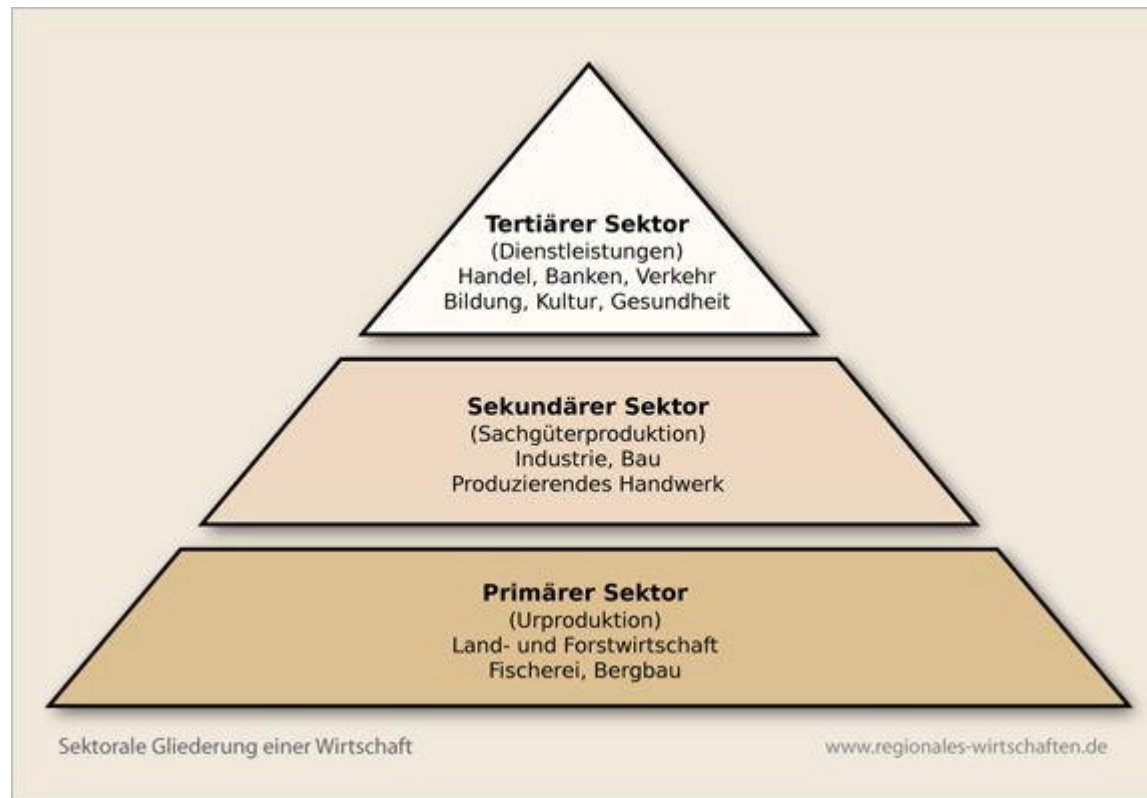
In welchen Unternehmenssektoren (Sektoren, Wirtschaftsbereichen) ist das volkswirtschaftliche Einkommen entstanden?

$$\begin{array}{rcl} & & \text{Bruttoproduktionswert der Sektoren} \\ - & & \text{Vorleistungen} \\ = & & \text{Bruttowertschöpfung} \\ + & & \text{Gütersteuern} \\ - & & \text{Gütersubventionen} \\ = & & \text{Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen} \end{array}$$

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

1. Die Entstehungsrechnung

In welchen Unternehmenssektoren (Sektoren, Wirtschaftsbereichen) ist das volkswirtschaftliche Einkommen entstanden?



Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

2. Die Verwendungsrechnung

$$\begin{array}{rcl} & \text{Private Konsumausgaben} & \\ + & \text{staatlicher Konsum} & \\ + & \text{Bruttoanlageinvestitionen} & \\ + & \text{Außenbeitrag (Exporte-Importe)} & \\ = & \text{Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen} & \end{array}$$

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Privater Konsum: Verwendung von Konsumgütern und DL durch die privaten Haushalte und die Organisationen ohne Erwerbszweck.

Staatlicher Konsum: Verwendung von Gütern (ausgenommen Investitionsgüter) und DL durch den Staat

Bruttoinvestitionen: Verwendung von Investitionsgütern durch Unternehmen und Staat (Ausrüstungen, Bauten, Sonstige Anlagen, Vorratsveränderungen)

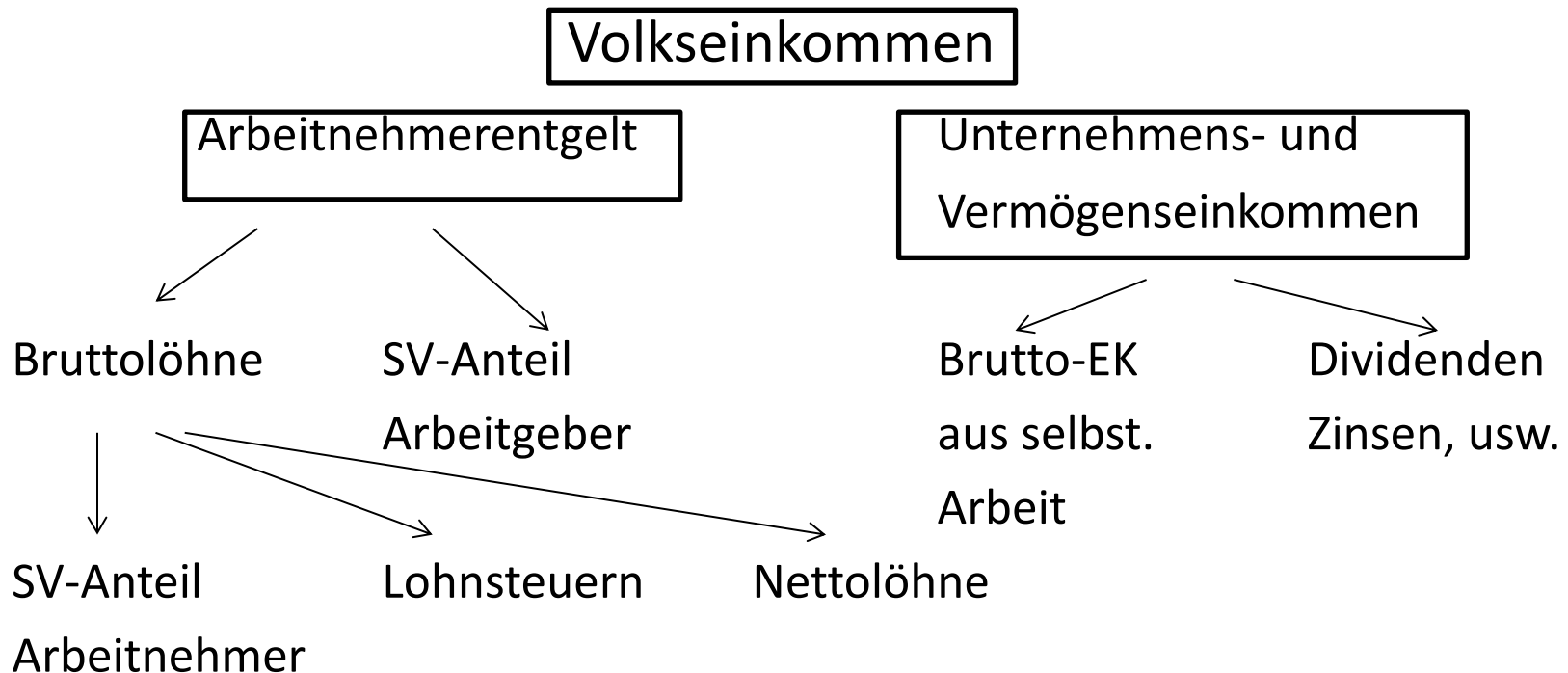
Exporte: Verwendung von im Inland hergestellten Gütern und DL durch ausländischen Sektoren

Importe: inländische Verwendung von im Ausland hergestellten

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

3. Die Verteilungsrechnung

Wie wird das volkswirtschaftliche Einkommen verteilt?



Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Was kann von der produzierten Gütermenge (BIP zu Marktpreisen) tatsächlich auf die Produktionsfaktoren im Inland verteilt werden ?
oder

Welcher Zusammenhang besteht zwischen Bruttoinlandsprodukt und Volkseinkommen?

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

I) Inlandskonzept und Inländerkonzept

Das Bruttoinlandsprodukt enthält Produktion/Einkommen im Inland, es gilt das Inlandskonzept.

Um das (Volks-)Einkommen der Inländer zu erhalten, müssen

Faktoreinkommen aus dem Ausland hinzugerechnet und

Faktoreinkommen an das Ausland abgezogen werden

Das Bruttonationaleinkommen enthält Produktion/Einkommen der Inländer, es gilt das Inländerkonzept.

Wichtig: Bei der Unterscheidung in Inländer und Ausländer ist allein **der Hauptwohnsitz entscheidend**, nicht die Nationalität!

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

II) Abschreibungen

Ein Teil der produzierten Güter dient nur dazu, den im Laufe der Zeit entstandenen Werteverlust auszugleichen (Abschreibungen).

Nur der **Teil der produzierten Güter, der über die Abschreibungen hinausgeht, kann verteilt werden.**

Vom Bruttonationaleinkommen (BNE) müssen daher noch die Abschreibungen abgezogen werden, um das Nettonationaleinkommen (NNE)/Volkseinkommen, das verteilt werden kann, zu erhalten.

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

III) Steuern und Subventionen

Bisher werden die Produkte/Einkommen zu Marktpreisen bewertet.

Sie enthalten daher Produktionsabgaben und Subventionen.

Der zu verteilende Wert der Güter wird dadurch verzerrt. Die

Nettoproduktionsabgaben **(Steuern-Subventionen) müssen daher herausgerechnet werden.**

Aus dem Nettonationaleinkommen zu Marktpreisen wird so das Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten .

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Zusammenhang zwischen BIP (MP) und NNE (FK)

$$\begin{array}{llll} & \text{Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen} & & \\ + & \text{Saldo der Primäreinkommen aus dem Ausland} & & \text{(I)} \\ = & \text{Bruttonationaleinkommen zu Marktpreisen} & & \\ - & \text{Abschreibungen} & & \text{(II)} \\ = & \text{Nettonationaleinkommen zu Marktpreisen} & & \\ - & \text{Produktions- und Importabgaben} & & \\ + & \text{Subventionen} & & \text{(III)} \\ = & \text{Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten} & & \\ & (= \text{Volkseinkommen}) & & \end{array}$$

Das Bruttoinlandsprodukt

Entstehungsrechnung

Bruttoproduktionswert der Sektoren

-	Vorleistungen		
=	Bruttowertschöpfung	(1)	
+	Gütersteuern		
-	Gütersubventionen	-	

= Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen

+ Saldo der Primäreinkommen aus dem Ausland

= Bruttonationaleinkommen zu Marktpreisen

- Abschreibungen (4)

- Produktions- und Importabgaben

+ Subventionen

= Volkseinkommen

- Arbeitnehmerentgelte **Verteilungsrechnung** (3)

= Unternehmens- und Vermögenseinkommen

Verwendungsrechnung

Privater Konsum

+ staatl. Konsum

+ Bruttoinvestition

+ Exporte (2)

- Importe